

Liebe Interventionistas, liebe Freund*innen*, Kolleg*innen und Unterstützer*innen,

das war ein ganz starker 8. März in Hamburg. Während im Rathaus noch das 75. jährige Jubiläum des Landesfrauenrat Hamburg gefeiert wurde, waren wir mit mehr als 8.000 beim Feministischen Kampftag auf der Straße. Die Live Acts Finna und Ainie [hier könnt ihr eine Hörprobe von Stürmende Herzen hören](#), lila sovia waren soo empowernd, Freude bereitend und uns in die richtige Stimmung bringend.

Lesben*, trans und Sexarbeiterinnen* zusammen – und soooo vielfältige FLINTA auf der Straße – vielen Dank uns allen dafür!. Fotos findet ihr u.a. [hier](#)

Vielen Dank allen Organisatorinnen* des Hamburger Bündnis 8m Feministischer Kampftag, dass schlussendlich soo viele auf der Straße waren!

Und da Feiern auch Spaß macht: wir, der Lesben*verein Intervention laden herzlich ein zur FLINTA* Party am Samstag, 20. April um 20.00 Uhr im Centro Sociale zu 40+2 Jahre!

Programm und Text folgen in Kürze. SAVE THE DATE!

Tanzcafé, Film, ein Jahresprojekt zur Bodypercussion, Termine von A Quadrat, Demo finden ebenso statt, wie auf weitere April Veranstaltungen schon hingewiesen wird.

Genießt die ersten Frühlingstage, neue Impulse, und neu zart Erblühendes.

Herzliche Grüße von

Karin

Netzwerkstelle Lesben* in Hamburg

Beim Lesbenverein Intervention ...

Ist das Büro weiterhin für euch erreichbar, in der Regel mittwochs bis ca. 13.00 Uhr, sowie freitags. Ihr könnt uns erreichen unter 040 – 24 50 02.

Die Netzwerkstelle ist in der Regel donnerstags nachmittags zu erreichen, aktuell ab dem 20.2. unter derselben Telefonnummer. .

Bei Fragen, Feedback zum Newsletter, Tipps für uns, wendet euch gerne an:

netzwerkstelle@lesbenverein-intervention.de. Vielen Dank!

Frühjahrscafé bei Intervention mit Andrea und Kerstin und Renate

Wir können bei Kaffee, Tee oder Wasser einen Klönschnack halten, vielleicht lange nicht gesehene Frauen aus unserer LGBTIQ* - Community wieder treffen, und natürlich auch neue Kontakte knüpfen.

Kurzinfo zu Andrea: sie ist langjährige Interventionista, und hat in den 2000ern einige Jahre das Donnerstags-Café angeboten.

Nächsten Termine: Donnerstag, 28. März 2024, 12. April 2024

Uhrzeit: 16.30 – 18.30 Uhr

Ort: Intervention, Glashüttenstraße 2

Kostenbeitrag: 2,50 € (für Getränke etc.)

Einfach vorbeikommen, ohne Anmeldung!

Weitere Dyke* March Organisatorinnen* gesucht! Join Our Team!

Der Termin für den nächsten Dyke* March steht schon fest – Freitag, 2. August 2024! Und wir freuen uns darauf! – Gerne auch zusammen mit Dir im Orga-Team!

Wir suchen weitere Mitstreiterinnen*, um einen solidarischen, bunten und vielfältigen Dyke* March auf die Beine zu stellen.

Wir haben Spaß an der Sache und wünschen uns noch weitere verbindliche Unterstützung. Join Us!

Hast Du Lust Flyer zu verteilen, Spenden zu sammeln, möchtest Du verantwortlich im Bereich Social Media aktiv sein, Mitorganisatorin* der Dyke* March Angels/Ordnerinnen* sein, bist Du grafisch erfahren, möchtest Du Texte schreiben? Schreibe eine Mail an: netzwerkstelle@lesbenverein-intervention.de oder melde dich bei: [@dykemarchhamburg](https://www.instagram.com/dykemarchhamburg) bei Instagram
[FB Lesbennetzwerk Hamburg](#)

Unser nächstes Treffen ist am Mittwoch, 12. April 2024, 18.30 Uhr bei Intervention, Glashüttenstraße 2 – Komm vorbei!

Bitte um Spende für den Dyke* March Hamburg per paypal oder Überweisung

Liebe Dykes*, Allies: um den Dyke* March stattfinden lassen zu können sind wir auch in diesem Jahr auf Spenden angewiesen – wir brauchen Kohle!

Zusätzlich zu Helfenden Händen, Lesbian Power brauchen wir dringend Spenden für Funkgeräte, dem Sound Bike, Produktgestaltungen - und was sonst noch so für die Organisation benötigt wird.

Bitte unterstützt uns, jede Spende ist hilfreich!

Support Your Local Dyke* March:

Ihr könnt hier direkt über paypal spenden:

https://www.paypal.com/donate/?hosted_button_id=7G688C8J9L2RN

Verwendungszweck: Dyke* March Hamburg

Bei einer Spende per Paypal entstehen geringe Gebühren in Höhe von derzeit 1,5 % + 0,35 € auf die Spende. Die Spender*innen erhalten eine Spendenbescheinigung über den gesamten von ihnen gezahlten Spendenbeitrag, wenn sie es wünschen.

oder überweisen:

Konto: Intervention e.V.

IBAN DE17 4306 0967 0041 1483 00, GLS-Bank

Betreff/Verwendungszweck: Dyke* March Hamburg (das ist notwendig, damit die Spende eindeutig dem Dyke* March zugewiesen werden kann).

DENKtRÄUME & Co. lesen Christa Wolf am 18.3.

Ein *Feier-Abend* zum Geburtstag von Christa Wolf. Für Freund*innen der Literatur von Christa Wolf, und alle, die es werden wollen. Mit Kartoffelsuppe aus dem Rezeptbuch von Christa Wolf.

Am 18. März 2024 wäre die Autorin 95 Jahre alt geworden. Die Christa Wolf Gesellschaft ruft zu diesem Anlass bundesweit auf, sich mit der Autorin und zu beschäftigen. An unserem Feier-Abend wollen wir deshalb unsere Lieblingstextstellen aus ihren Werken gemeinsam lesen und darüber sprechen.

Kommt gern mit eurer eigenen Lieblingstextstelle vorbei und tragt sie vor! Ihr könnt aber natürlich auch einfach nur lauschen, klönen und mit uns Kartoffelsuppe essen. Wir freuen uns auf euch!

Datum: Montag, 18. März 2024

Uhrzeit: 19.30 Uhr

Ort: Frauen*bildungszentrum DENKtRÄUME, Grindelallee 43 (Sauerberghof)

Anmeldung: Falls ihr vorbeikommen und/oder auch etwas vorlesen wollt, meldet euch für eine bessere Planung bitte bis zum 15.3. bei Karin unter [karin.schoenewolf\[at\]denktraeume.de](mailto:karin.schoenewolf[at]denktraeume.de) an.

Leuchtende Menschenkette für Demokratie 21.3.

Am Internationalen Tag gegen Rassismus (21. März) ruft ein breites Bündnis von AWO Hamburg, Amnesty International, Fridays For Future, Unternehmer ohne Grenzen, Hamburg Pride, Lebenshilfe, DGB und vielen weiteren dazu auf, ein leuchtendes

Zeichen für unsere demokratischen Werte und gegen Rassismus zu setzen. Unter dem Motto „Hand in Hand gegen Rassismus“ soll ab 18:30 Uhr eine Menschenkette rund um die Binnenalster gebildet werden, die dann auf ein Startsignal um ca. 19:00 Uhr mit Handytaschenlampen und anderen elektrischen Lichtern ein Zeichen gegen Rassismus und für Demokratie und Menschenrechte setzen wird.

In den letzten Wochen haben bereits hunderttausende Menschen auf der Straße Haltung bewiesen und denen etwas entgegengesetzt, die versuchen, unsere freiheitlich demokratische Grundordnung zu untergraben und abzuschaffen. Daran wollen die Initiator*innen der Aktion anknüpfen und auch in Hamburg weiterkämpfen: gegen den Versuch von Rechtsextremist*innen, unsere Gesellschaft zu spalten und gegen Rassismus.

Datum: Donnerstag, 21. März 2023

Uhrzeit: Treffen ab 18.30 Uhr, Leuchten 19.00 Uhr

Ort: Binnenalter, Ballindamm (Europapassage)

FLINTA – Tanzcafé 21.3. im Haus Drei

Auch dieses Mal geht das Tanzcafé mit einem Workshop los! Am Donnerstag, 21. März, **gibt es einen** ChaChaCha-Kurs mit Marlis. Kommen und mitmachen! Einlass ist ab 19.30 Uhr, der Workshop von 19.45 Uhr bis 20.30 Uhr. Danach geht's ohne Anleitung weiter.

Da das FLINTA*-Tanzcafé ehrenamtlich angeboten wird, wird es ohne Helferinnen leider nix. **Welche bei Aufbau und Kasse unterstützen kann, melde sich bitte bei Marlis unter wenkens@wechselschritte.de.** Der Abbau geht am schnellsten, wenn viele mit anpacken. **Zudem werden FLINTA* gesucht, die im Wechsel mit den Veranstalterinnen Tanzmusik auflegen!** Die Musikanlage stellt das Haus 3, sie muss nur vorher aufgebaut werden - genauso wie die Lichanlage. Aber wir wissen, wie das geht :-). Auch hier: Meldet Euch bei Interesse bitte bei Marlis. Auch die Getränke des Haus 3 verkaufen wir in Eigenregie. Wasser, Wein, Limos und Bier gibt's in Flaschen (Weinflaschen müssen komplett bezahlt werden, am besten teilt Ihr Euch eine Flasche mit mehreren), das Geld kommt in eine Dose. Bitte habt dafür Kleingeld dabei und zahlt auf jeden Fall.

Schon mal zum Vormerken: **Die nächsten FLINTA*-Tanzcafés** im Haus 3 sind am jeweils 3. Donnerstag im Monat, also am **18. April** und **16. Mai**.

Datum: Donnerstag, 21. März 2024

Uhrzeit: Workshop 19.45 Uhr, ab 20.30 Uhr ohne Anleitung

Ort: Haus Drei, Hospitalstraße 109

Eintritt (inklusive Workshop, wer ihn besuchen möchte) kostet 8 Euro, ermäßigt 5 Euro - je nach Selbsteinschätzung.

Filmtipp: Sweeping Yerevan 26.3. b-movie

Der Dokumentarfilmsalon auf St. Pauli im b-movie zeigt:

SWEEPING YEREVAN

Jeden Abend fährt Marina 40 Kilometer, um Nachts die Straßen von Yerevan, der Hauptstadt Armeniens, zu fegen. Ihre Kolleginnen und sie sind dabei stets der Gefahr von Verkehrsunfällen ausgesetzt. doch nach dem Zusammenbruch der Sowjetunion bleiben ihnen wenige Möglichkeiten zum Gelderwerb. um ihre Familie über Wasser zu halten, verdingt sich Marina daher tagsüber zusätzlich als Änderungsschneiderin und bessert die Kleidung ihrer Nachbar*innen aus.

Nairi Hakhverdis Film ist nicht nur ein warmherziges Porträt, sondern thematisiert auch strukturelle Probleme wie Geschlechterungleichheit und die Geringschätzung von Menschen in prekären Arbeitsverhältnissen.

Vorfilm: Marvelous von Lusine Zakaryan

Armenien, 2020, 53 min., OmeU digital
Regie: Nairi Hakhverdi
mit Filmgespräch

Datum: Dienstag, 26. März 2024
Uhrzeit: 20.00 Uhr
Ort: b-movie, Brigittenstraße 5, 20359 Hamburg
[Programm und Reservierung](#)

Veranstaltung: Alle_Zeit DENKtRÄUME 4.4.

Teresa Bücker: Alle_Zeit – Eine Frage von Macht und Freiheit - Wie eine radikal neue, sozial gerechtere Zeitkultur aussehen kann

Wir kennen das alle: Die Zeit rennt uns immer wieder davon. Aber das ist kein individuelles Problem und keine Frage von gutem Zeitmanagement. Es ist eine Frage von ungerechter Zeitverteilung und das ist eine politische Frage.

Die feministische Publizistin und Journalistin Teresa Bücker wirft in ihrem [Buch "Alle Zeit"](#) einen kapitalismuskritischen und feministischen Blick auf den herrschenden Zeitbegriff. Sie plädiert für eine Veränderung der Zeitkultur dahingehend, dass jeder Mensch freier über die persönliche Zeit verfügen kann. Und das ist eine politische Aufgabe.

Wir freuen uns auf den Vortrag von Teresa Bücker und die Diskussion mit ihr!
Eine Veranstaltung der ver.di-Frauen Hamburg in Kooperation mit DENKtRÄUME

Datum: Donnerstag, 4. April 2024

Uhrzeit: 19.30 Uhr

Ort: Klub, Besenbinderhof 62

Anmelden unter Angabe der Teilnahme vor Ort oder online unter:

anmeldung@denktraeume.de

Der Link zur Onlineteilnahme wird kurz vor der Veranstaltung verschickt

Jahresprojekt BeatS(chwestern) - Bodypercussion-Chor für Frauen* 2024

Aus dem hamburgnews Newsletter:

Wir machen mit unserem Körper den Rhythmus, mit Klatschen, Schnipsen, Füßen, und mehr.... und dann singen wir auch noch mehrstimmig dazu.

Wir sind ambitioniert, UND wir wollen sehr viel Spaß haben!

Was uns dazu noch fehlt, bist DU!

Als Voraussetzung ist es gut, wenn Du mit Singen "was am Hut" hast,- und ein gutes Rhythmusgefühl dazu.

Manchmal ist es gar nicht so einfach, sich selbst einzuschätzen oder zu ergründen, was genau gemeint ist...

- und dafür gibt es **Schnupperproben!**

Und zwar am Do. 04.04. und Di. 23.04.2024 jeweils 19 bis 21 Uhr im F*MZ ;

Frauen*musikzentrum ,

Große Brunnenstr. 63a, Hamburg-Ottensen.

Bitte hierfür anmelden unter hunkay@web.de

Datum: Donnerstag, 4. April 2024

Dienstag, 23. April 2024

Uhrzeit: jeweils 19.00 – 21.00 Uhr

Ort: F+MZ, Frauenmusikzentrum, Große Brunnenstraße 63, Hamburg-Ottensen

Kosten: zum Termin 15 EUR mitbringen.

Das Jahresprojekt: Das Projekt startet mit einem "Eingroove-Wochenende"

Danach gibt es alle 1-2 Monate einen Workshop/ Proben-Sonntag oder -Samstag plus ein Abschluss-Konzert im Frühjahr 2025.

Am Ende der Tagesworkshops gibt es Übe-Filmchen, sodass alle zu Hause erinnern, was wir gemacht haben.

Es wird verschiedene Schwierigkeitsgrade geben, was die Rhythmen angeht: leichtere und schwierigere Rhythmusstimmen.

Wir freuen uns auf Euch und einen energievollen, groovigen Chor!

Herzlich grüßen Keo Hundius & Annette Kayser

Start: Eingroove-Wochenende am 25.5. und 26.05.2024

Danach gibt es alle 1-2 Monate einen Workshop/ Proben-Sonntag oder -Samstag plus

Ort: Alle Workshops/Tagesproben finden in der "Motte" in Hamburg-Ottensen statt.

Bei Interesse und für weitere Infos schreib uns: hunkay@web.de

www.groove-hamburg.de

RhythMusikabarett A Quadrat unterwegs im Wendland und Hamburg 5.4., 12.4.

Freitag, 5. April, 20 Uhr, Platenlaase / Wendland, „Café Grenzbereiche“. VVK:

www.platenlaase.de

Freitag, 12. April, 20 Uhr, Hamburg- Ottensen, „Motte“. VVK: [A Quadrat Ticket zur Website von A Quadrat](#)

SAVE THE DATE: Klön- und Spieleabend für Lesben 50+ jeden 2. Di im Monat

Weiterhin organisiert Ulrike im Rahmen des AWO-Programms einen monatlichen Klön- und Spieleabend für Lesben 50+ (auch Jüngere sind herzlich willkommen). Kommt einfach vorbei und bringt euer Lieblingsspiel mit, gegebenenfalls auch was zu knabbern und zu trinken. Tee und Kaffee sind vorhanden, verschiedene Spiele auch. Wir entscheiden gemeinsam, zu welchen Spielen wir jeweils am meisten Lust haben. Der Abend ist kostenlos (mit freiwilliger Spende für Getränke etc.).

Datum: Immer am 2. Dienstag des Monats, 09.April, 14. Mai, 11. Juni usw.

Uhrzeit: 18.00 Uhr

Ort: Teehaus in den Großen Wallanlagen, gleich beim Eingang zur Eisbahn. Bus 112, Haltestelle Handwerkskammer.

Diskussionsreihe: Politisch stellen, aber wie? 11.4. Böll Stiftung

Auftaktveranstaltung: Alarmierende Umfragewerte, ein Anstieg rechter Gewalt, aggressiver Aufruhr jenseits demokratischer Protestkultur: Ausgelöst durch die Correctiv-Recherchen wird seit Anfang des Jahres verstärkt über die Verteidigung der Demokratie, ihre Wehrhaftigkeit und Möglichkeiten zu ihrem Schutz diskutiert. In fast 1.000 Demonstrationen gehen seither Millionen Menschen dafür auf die Straße. Klar ist, dass rechte Angriffe auf die Demokratie politisch gestellt werden müssen. Dies geschieht nicht nur in den Parlamenten sondern auch in medialen und zivilgesellschaftlichen Räumen.

Ausgehend von zwei Inputs diskutieren wir an offenen Thementischen gemeinsam mit Euch Strategien des politischen Stellens, ihr Für und Wider und ihre Wirksamkeit.

Grußworte

Antje Möller – Mitglied im Vorstand der hbs Hamburg

N.N. – Direktorium Staats- und Universitätsbibliothek

Inputs

Hannah Eitel – Politikwissenschaftlerin, Bildungsreferentin bei

Weiterdenken/Heinrich-Böll-Stiftung Sachsen, Autorin der Ausstellung "zusammentun -solidarisch gegen rechts"

Dr. Till Steffen – Parlamentarischer Geschäftsführer, Bundestagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen, Mitglied im Rechtsausschuss des Deutschen Bundestages

Offene Thementische mit

Andreas Speit – Autor und Journalist, Hamburg

Dr. Till Steffen – Parlamentarischer Geschäftsführer, Bundestagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen, Mitglied im Rechtsausschuss des Deutschen Bundestages

Hedi Bouden – Helmut-Schmidt-Gymnasium Wilhelmsburg

Mirja Grupe – Altona Fußballclub von 1893 e.V.

Zum Abschluss findet ein Podium mit allen Beteiligten statt.

Moderation

Friederike Wirtz – hbs Hamburg

Eine Veranstaltungsreihe der Heinrich-Böll-Stiftung Hamburg in Kooperation mit Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg

Diakonisches Werk Hamburg

Der Eintritt ist frei.

Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Gefördert von der Landeszentrale für politische Bildung Hamburg.

Datum: Mittwoch, 4. April 2024

Uhrzeit: 19.00 – 21.15 Uhr

Ort: Vortragssaal Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg, Von-Melle-Park 3, Campus Uni Hamburg

Weitere Termine in der Reihe:

[Donnerstag, 11. April 2024](#)

[Donnerstag, 18. April 2024](#)

Info: 11. Kongress der Frauenförderung in Kuba fand statt am 7. + 8.3.

Am 7. und 8. März, dem internationalen Frauentag, fand der 11. Kongress der Frauenförderung in Kuba (FMC) statt. Alle fünf Jahre beraten Delegierte aus dem ganzen Land über Fortschritte und Probleme, von denen Frauen betroffen sind. 2024 ging es unter dem Motto „Kubanische Frauen, Eroberinnen des Unmöglichen“ darum, wie Frauen wirtschaftlich und bei der Eingliederung in den Arbeitssektor gestärkt und alle Formen der Diskriminierung bekämpft werden können.

Mehr dazu findet ihr auf der Webseite der Freundschaftsgesellschaft BRD - Kuba [hier](#)

Wir bitten auch um Beachtung der Informationen zum Familiengesetz, das in Gegensatz zu den Vorstellungen und Aktivitäten der AFD und der rechten Bewegung auf der ganzen Welt steht, eine fortschrittliche Sichtweise von Familien zu bekämpfen. Wir bitten euch, diese Informationen in eure Verteiler zu geben und auf den Spendenaufruf für Menstruationstassen für Kubas Frauen aufmerksam zu machen.

Feministische Grüße,

Brigitte Schiffler

Freundschaftsgesellschaft BRD – Kuba

Bitte um Spende für Menstruationstassen

Die Freundschaftsgesellschaft BRD – Kuba konnte auf ihrer Brigadereise die Menstruationstassen auch beim Sexualforschungsinstitut CENESEX vorstellen, der zweiten wichtigen Organisation für die Akzeptanz und Verbreitung des Wissens über dieses medizinische Produkt.

Zuletzt vereinbarten sie mit dem Gesundheitsministerium MINSAP, das zuständig ist für Spenden und Zusammenarbeit mit Organisationen, dass sie zukünftig bei weiteren Spenden von Menstruationstassen eine Verteilung in Einrichtungen und an Empfängerinnen sicherstellen. Dabei stehen Kriterien von sozialer Bedürftigkeit und Steigerung der Akzeptanz vor allem unter jüngeren Frauen im Vordergrund.

Die Spenden werden den Alltag vieler kubanischer Frauen erleichtern. Deswegen ruft die Freundschaftsgesellschaft BRD-Kuba, euch zu einer Spende auf – macht mit!

Stichwort „**Menstruationstassen**“

Freundschaftsgesellschaft BRD Kuba

IBAN: DE96 3702 0500 0001 2369 00

[zur Website](#)

Stellenangebote

Buchhalter*in für das feministische Magazin an.schläge gesucht

Bruttolohn: € 1.533, 15 Wochenstunden, Bewerbungsfrist: 22.03.2024

an.schläge sucht ab 16. April 2024 ein*e Buchhalter*in für 15 Stunden/Woche

Sie bieten:

- flexible Arbeitszeiten
- eigenständige Gestaltung der Arbeitsabläufe
- ein vielfältiges und spannendes Aufgabengebiet
- die Möglichkeit teilweise im Homeoffice zu arbeiten
- ein diverses und spannendes Team
- LGBTQI-freundliche Atmosphäre
- € 1.533 brutto im Monat bei 15h/Woche

Anforderungen:

- Die Buchhaltung trägt die Finanzverantwortung, daher ist eigenverantwortliches und selbstständiges Arbeiten wichtigste Voraussetzung.
- Ausbildung in Buchhaltung oder vergleichbare Praxiserfahrung
- Erfahrung in Vereinsbuchhaltung, sowie in der Abwicklung von Subventionen
- EDV Kenntnisse : Apple, MS Office (Word, Excel), Filemaker, Rechnungslegung in BMD.com, WordPress (Woocommerce), Zahlungsprogramme (Stripe)
- Verantwortungsbewusstsein und Teamgeist
- Feministische Grundhaltung

Aufgaben:

- Vorbereitung der Vereinsbuchhaltung – Einnahmen/Ausgabenrechnung
- Anträge und Abrechnungen mit Förderstellen
- Abwicklung von Zahlungsvorgängen
- Rechnungslegung
- Erstellen von Lieferscheinen
- Einholen von Vergleichsangeboten
- Enger Austausch mit der Aboverwaltung, gelegentliche Unterstützung bei Versand
- Kontakt zu Kooperationspartner_innen z.B. Vertrieb, Buchhandel und Druckerei
- Kommunikation mit leitenden Redakteurinnen und Vorstand

Aufgrund der Teamstruktur und dem Arbeitsplatz in einem queer-feministischen Raum können nur Bewerbungen von Frauen, inter und trans Personen (FLINT), berücksichtigt werden. Bei gleicher Qualifikation werden Menschen mit Behinderungen und/oder Migrationsgeschichte bevorzugt.

Bewerbungen inklusive Motivationsschreiben: buchhaltung@anschlaege.at

[Ausschreibung Buchhaltung 2024](#)

**Adressen zum Newsletter, Intervention, Dyke* March Hamburg und
Lesbennetzwerk Hamburg:**

Infos, Anmerkungen, Feedback zum Newsletter: netzwerkstelle@lesbenverein-intervention.de

Homepage Intervention e.V.: <http://intervention-hamburg.de/>

Newsletter Netzwerkstelle Lesben* in Hamburg:

http://intervention-hamburg.de/?page_id=15



**Netzwerkstelle
Lesben* in Hamburg**

Lesbennetzwerk Hamburg

<https://www.facebook.com/lesbennetzwerk/>

Dyke* March Hamburg:

[@dykemarchhamburg](https://www.instagram.com/dykemarchhamburg) bei Instagram

Die Netzwerkstelle Lesben* in Hamburg wird gefördert durch die Behörde für
Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke

